FRANCKESCHE STIFTUNGEN

DFG

2. Tagebücher / Selbstzeugnisse

Tagebuch von August Hermann Francke.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 01.01.-31.12.1724

18. Dezember 1724

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-472

Visual Library

Den 18t. December 1724.

abstrd. d. 19t. Contin. an — 1. An Herr Oswald nach Weimar geschickt 13 Exempl. der 19t. Contin. der Mission.

— Hr M. Grosschuch zum 6 Exemplar. dito. u. hat an dieser Herr Mile dabey geschrieben.

— Hr Dr. Metiu nebst 1 Ex. d. 19t. Contin. von d. Mission, w. mit vorigen 6 an Hr M. Grosch geschickt.

— nach Gotha 6 Exemplaria von dito, per Hr Callenberg; dazu noch gelegt 1 Ex. an Hr Joh. Heinr. Wolff, Hofmahler in Gotha.

— an Hr Inspector Stürmer u. Hr Diac. Vogel in Cönnern, jeder die 19te Contin.

Gesprochen mit — 2. Gesprochen mit dem Stud. Singer Hr Werder zu St. Johannis bey Reval anwesend.

— mit Hr Teleman, Stud. Jur. der erst den Tag d. Vokation begriffen.

— mit Herr Grossmann, dem ältesten, der ein Gr. werber hatte von Hr Joh. A.

durchgeh, welcher methodum von den teutschen Schulen erwolen, get.

Briefe von

3. Brief von dem Sprachmeister der Pädagogii, welcher mir zugleich ein exemplar von seinen editen franz. letter bringet.

— von Hr Friedrich Rentzke, von Barby Betzitz aus Pommern, dessen Sohn auch die academiam hierbeut.

Briefe von

4. geschrieben an Hr Hoffr. Philippi in Mecklb. nebst 1 Exempl. von d. 19.n Cont. w. einem zu den Hrn. Procurat. Preuß. daselbst.

— an den Hrn. Dr. Muhlius zu Kiel, w. an Hr Past. Jamrich zu Ranzbarg, nebst exemplarien von d. mission-~~commission~~ continuation, so morgen mit an Hr Gymnasiarch gehen. Und habe ich Hrn. Dr. Muhlio auch die 17.n w. 18.n Contin. geschickt.

— Ernst Govers. Hamb.

den 19.n Dec. 1724.

Exemplaria d. 19.n Contin. gesandt nach Leipz. u. Dresden.

1. die Exemplaria d. 19.n Cont. an d. Hofe 19 nach Leipzig, u. nach Dresden an d. Hofe 26 geschickt, dabey meine Schwg. Schwester an ihre Fr. Mutter, die d. Götzin geschrieben, nach Leipz. u. an ihre Fr. Schwester die Fr. Secr. Frantzin in Dresden.